

Mir ist es wichtig, das Thema „Intervention bei häuslicher und sexueller Gewalt“ im Gesundheitsbereich fest zu verankern, weil das noch vorhandene Tabu in unserer Gesellschaft unbedingt beseitigt werden muss.

An S.I.G.N.A.L. schätze ich Kontinuität und unermüdliches Engagement der Akteurinnen & Akteure.

Ich würde mich freuen, wenn mit mehr Mut und Aufmerksamkeit die gegenseitige Achtsamkeit in unserer Gesellschaft zunimmt und Betroffene schneller kompetente Hilfe suchen.



Hedi François-Kettner, Pflegedirektorin im Klinikum Steglitz während des 1. S.I.G.N.A.L. - Projektes; Umsetzung von S.I.G.N.A.L. in den drei Rettungsstellen der fusionierten Charité; Schirmherrin des Gewaltschutzprojektes der Charité; Vorsitzende im Aktionsbündnis Patientensicherheit